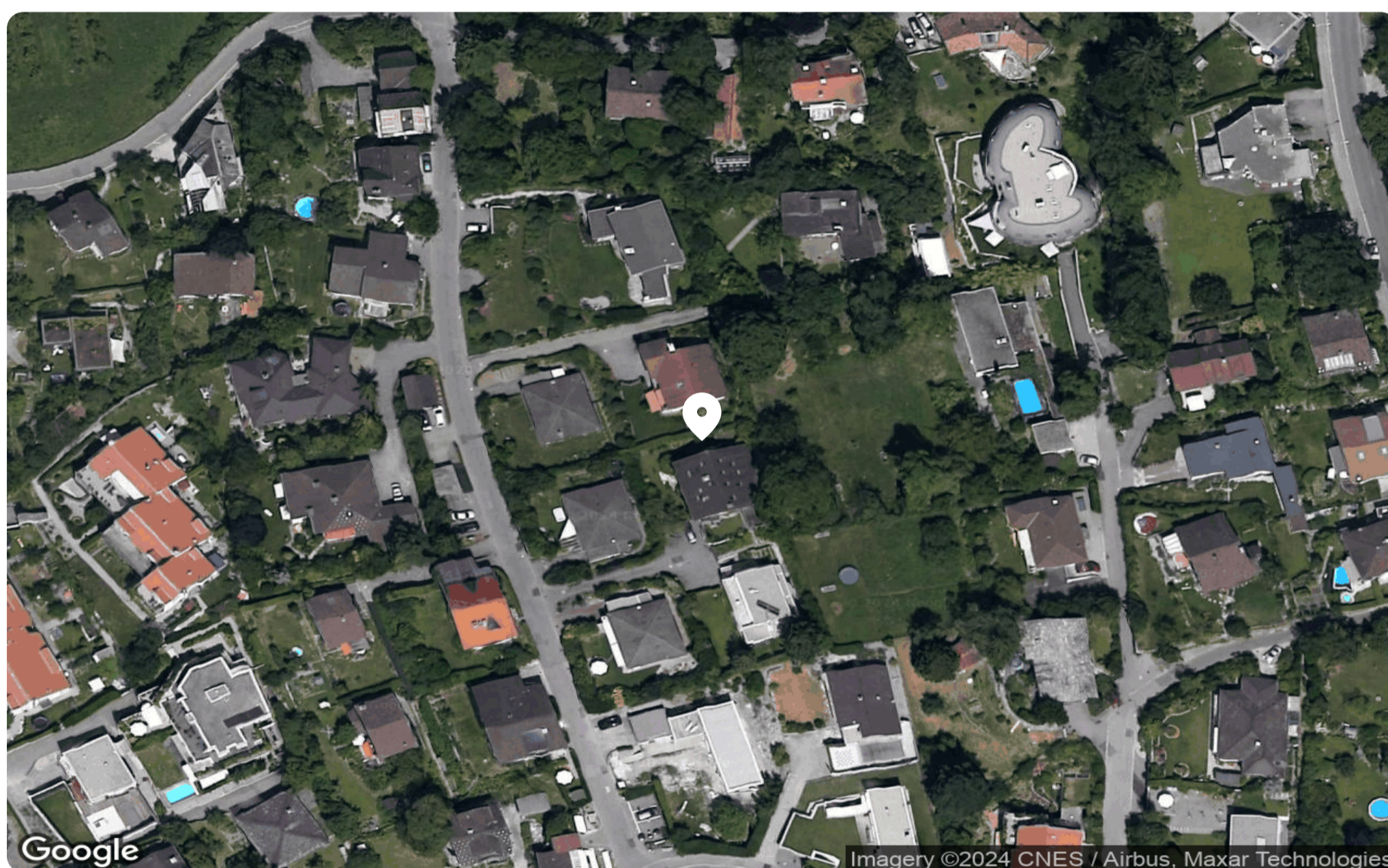


Energieausweis vom 12. Februar 2024

Plantaweg 6 7000 Chur



Einfamilienhaus
Gebäudetyp

305 m²
Beheizte Fläche

1967
Baujahr



Energieklasse

Einleitung

Grüezi Peter Müller.

Herzlich willkommen zu Ihrem persönlichen Energiebericht. Ich wünsche Ihnen eine spannende und informative Erfahrung bei der Erkundung.



A handwritten signature in black ink that reads "Sandro Fuchs".

Sandro Fuchs, Ihr Energieexperte

Auftraggeber:in

Peter Müller

Eigentümer:in

peter.muellermd@gmail.com

+41 79 408 92 06

Energieexpert:in

Sandro Fuchs

Norm Technologies AG

info@norm.ch

www.norm.ch

Digitaler Energieausweis



Zertifikat-ID:

Wlh7DCE4uijihYiHdbHA

Inhaltsverzeichnis

Bewertung	4
Zahlen & Fakten	5
Zustand	6
Dach	7
Fassade	9
Fenster & Türen	11
Boden	13
Heizung	15
Warmwasser	16
Geräte	17
Sanierungsfahrplan	19
Nächste Schritte	28

Bewertung

Die Energieklasse zeigt auf, wie viel Energie Ihr Haus benötigt und CO₂-Emissionen emittiert. Dieser Energiebedarf wird in Klassen von A bis G angezeigt. Es wird zwischen den folgenden 3 Kategorien unterschieden.

Effizienz Gesamtenergie

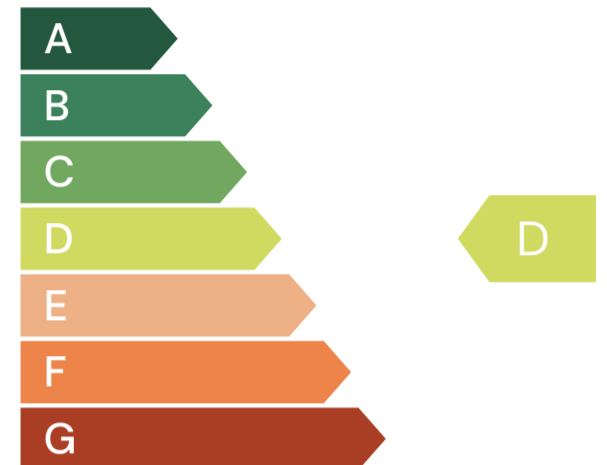
Umfasst Heizwärmebedarf, Gebäudetechnik (Wärmeerzeugung inkl. Warmwasser), Elektrizitätsbedarf und Eigenstromproduktion.

Bewertung

Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist ungenügend. Sie erfüllt die aktuellen Energieanforderungen um das Doppelte nicht.

Energiebedarf

176.9 kWh/m²a



Effizienz Gebäudehülle

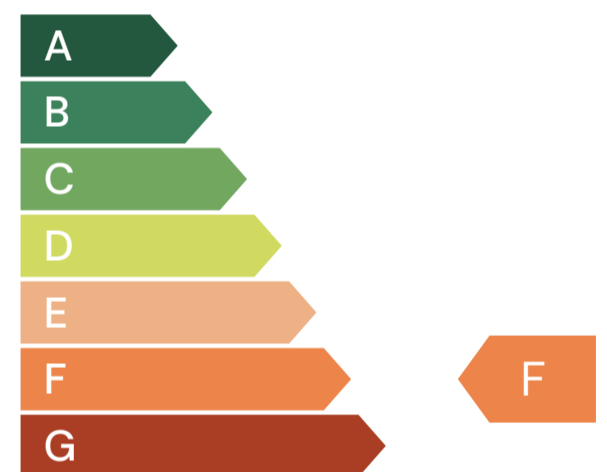
Beschreibt die Wärmedämmqualität der Gebäudehülle inklusive Wand, Dach, Böden und Fenster.

Bewertung

Die Gebäudehülle ist gering gedämmt. Sie verliert fast dreimal so viel Energie, wie aktuelle Neubauten.

Energiebedarf

116.3 kWh/m²a



CO₂-Emissionen

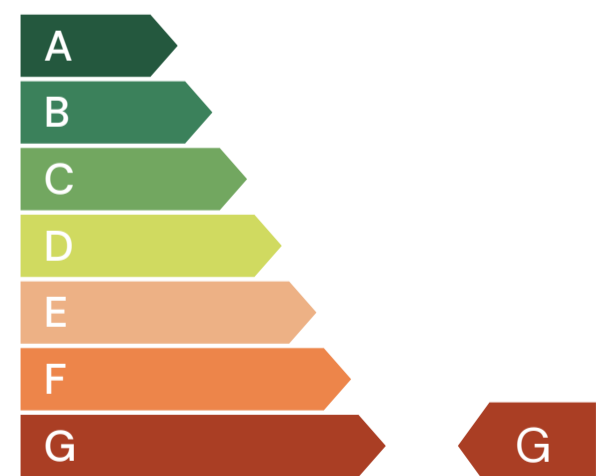
Zeigt an, wie viel CO₂ vom Gebäude für Raumwärme und Warmwasser emittiert wird.

Bewertung

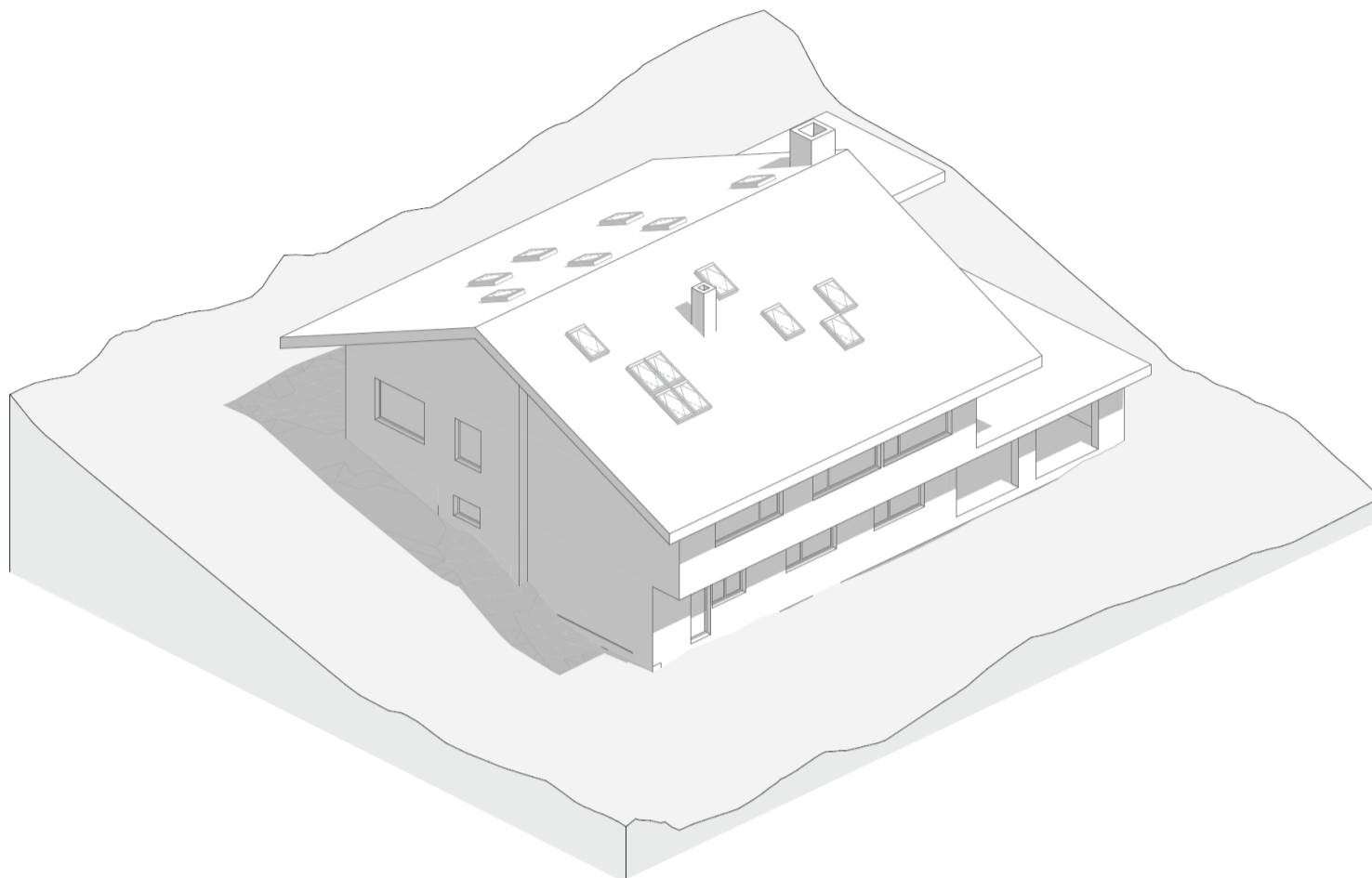
Der Betrieb des Gebäudes weist wegen der fossilen Heizung extrem hohe CO₂-Emissionen auf.

CO₂-Emissionen

27.5 kg CO₂/m²a

















Zahlen & Fakten



Gebäude		Flächen	
Gebäudetyp	Einfamilienhaus	Beheizte Fläche	305 m ²
Baujahr	1967	Anzahl Fenster	33
Bewohner:innen	2	Fensterfläche	43 m ²
Heizung	Gasheizung	Fassadenfläche	191 m ²
		Dachfläche	134 m ²
Energiebezug			
		Energiebezug pro Jahr	31'477 kWh
		Energiekosten pro Jahr	4'185 CHF
		CO₂-Emissionen pro Jahr	8'388 kg CO ₂

Zustand


Beschreibt den aktuellen Zustand aller zentralen Bestandteile.

 Dach	 Gut
 Fassade	 Mittelmässig
 Fenster & Türen	 Mittelmässig
 Boden	 Ungenügend
 Heizung	 Mittelmässig
 Warmwasser	 Sehr gut
 Geräte	 Gut



Dach

Beim Steildach handelt es sich um ein Flumserdach, ähnliche Bauweise mit der Hinterlüftung und Sichtsparren. Die Dämmschicht von 20cm (ev. 2-lagig) ist über der Sparrenkonstruktion und die Dacheindeckung ist aus Tonziegel. Die Dachaufstockung (vorher Flachdach) wurde 1982 ausgeführt. Die technische Lebensdauer (Dämmung) von 30 Jahren ist überschritten.

Zustand	 Gut
Energieverlust	7%
Letzte Sanierung	1982
Nächste empfohlene Sanierung	2024

Empfohlene Sanierung









Dachsanierung

Dachsanierung mit 20cm Mineralwolle & 3.5cm Holzfaserdämmung (Unterdach), Hinterlüftung 8cm wegen PV-Anlage, Dachfensterersatz und Dachfenster Westseitig entfernen.

Aussenwand; U-Wert < 0.20 W/m²*K oder mind um 0.07 W/m²*K besser als der Bestand, muss 0.17 W/m²*K sein (Gebäudeprogramm)

Kosten	45'500 CHF
Fördergelder	9'730 CHF

Zusätzliche Vorteile

-  **Schallschutz**
Frei von Lärm und Geräuschen aus der Umgebung
-  **Hitzeschutz**
Schutz vor Überhitzung im Sommer
-  **Immobilienwert**
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes
-  **Thermischer Komfort**
Frei von unangenehmer Zugluft, Hitze- oder Kältestrahlung
-  **Wohngesundheit**
Frei von Feuchtigkeit, Schimmel und Giften in Innenräumen
-  **Architektonische Möglichkeiten**
Erlaubt das äussere Erscheinungsbild umzugestalten



Fassade

Die verputzte Kompaktfassade wurde 1982 Aussen mit 8 cm gedämmt. Die übrigen Wände gegen Erdreich, die unbeheizt sind, sind nicht wärmegeklämmt. Die technische Lebensdauer von 40 Jahren ist überschritten.

Zustand	Mittelmässig
Energieverlust	31%
Letzte Sanierung	1982
Nächste empfohlene Sanierung	2024

Empfohlene Sanierungen



Dämmung Wände

Wände gegen unbeheizt dämmen z.B. 12 cm Mineralwolle.

Wände gegen unbeheizt; U-Wert < 0.28 W/m²*K (MuKEn14 Umbauanforderung)

Kosten	4'500 CHF
--------	-----------

Fördergelder	-
--------------	---



Wärmedämmung Fassade







Aussendämmung z.B. 16cm Mineralwolle.

Aussenwand; U-Wert < 0.20 W/m²*K (Gebäudeprogramm)

Kosten	45'300 CHF
--------	------------

Fördergelder	12'078 CHF
--------------	------------


Zusätzliche Vorteile

-  **Immobilienwert**
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes
-  **Thermischer Komfort**
Frei von unangenehmer Zugluft, Hitze- oder Kältestrahlung
-  **Schallschutz**
Frei von Lärm und Geräuschen aus der Umgebung
-  **Hitzeschutz**
Schutz vor Überhitzung im Sommer
-  **Architektonische Möglichkeiten**
Erlaubt das äussere Erscheinungsbild umzugestalten
-  **Wohngesundheit**
Frei von Feuchtigkeit, Schimmel und Giften in Innenräumen



Fenster & Türen

Die Holzfenster sind zweifach verglast und wurden 1982 eingebaut. Die Balkontür und einzelne Dachfenster wurden im Jahr 2000 mit dreifach verglasten Fenstern ersetzt. Die Eingangstür (Holz) macht einen undichten Eindruck. Die technische Lebensdauer von 25 Jahren ist grösstenteils überschritten.

Zustand	 Mittelmässig
Energieverlust	22%
Letzte Sanierung	1982
Nächste empfohlene Sanierung	2024

Empfohlene Sanierungen




Ersatz Innentüren

Türen gegen unbeheizt ersetzen.

Innentüren; U-Wert < 1.5 W/m²*K (MuKEN14 Umbauanforderung)

Kosten 22'000 CHF

Fördergelder -



Fenster- und Türersatz

Fenster und Türersatz gegen Aussen.







Fenster; 3-fach Verglasung, U-Wert < 1.0 W/m²*K (MuKEN14 Umbauanforderung)

Aussentüren; U-Wert < 1.2 W/m²*K (MuKEN14 Umbauanforderung)

Kosten 37'100 CHF

Fördergelder -

Zusätzliche Vorteile

-  **Schallschutz**
Frei von Lärm und Geräuschen aus der Umgebung
-  **Immobilienwert**
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes
-  **Thermischer Komfort**
Frei von unangenehmer Zugluft, Hitze- oder Kältestrahlung
-  **Hitzeschutz**
Schutz vor Überhitzung im Sommer
-  **Sicherheit**
Schutz vor Einbruch und Diebstahl
-  **Architektonische Möglichkeiten**
Erlaubt das äussere Erscheinungsbild umzugestalten



Boden

Die Böden sind aus Stahlbeton und basierend auf dem Baujahr des Gebäudes nehmen wir an, dass eine minimale Dämmung von 2cm im Unterlagsboden eingebaut wurde. Die technische Lebensdauer von 30 Jahren ist längst überschritten.

Zustand	Ungenügend
Energieverlust	29%
Letzte Sanierung	1967
Nächste empfohlene Sanierung	2024

Empfohlene Sanierungen



Dämmung Boden

Neuer Unterlagsboden mit 2cm TSD & 10cm PIR

Boden gegen Erdreich ≤ 2 m; U-Wert < 0.20 W/m²*K (Gebäudeprogramm)

Kosten 11'500 CHF

Fördergelder 3'060 CHF



Dämmung Kellerdecke




Kellerdeckendämmung Untersicht z.B. 10cm Mineralwolle.

Deckendämmung; U-Wert < 0.28 W/m²*K (MuKE14 Umbauanforderung)

Kosten 6'300 CHF

Fördergelder -

Zusätzliche Vorteile

-  **Immobilienwert**
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes
-  **Thermischer Komfort**
Frei von unangenehmer Zugluft, Hitze- oder Kältestrahlung
-  **Architektonische Möglichkeiten**
Erlaubt das äussere Erscheinungsbild umzugestalten



Heizung

Beheizt wird das Gebäude mit einer Gasheizung aus dem Jahr 2013. Die Wärmeabgabe im Dachgeschoss erfolgt über die Fussbodenheizung. Im Obergeschoss über Heizkörper und im Erdgeschoss mit Fussbodenheizung, kombiniert mit Heizkörper. Die Heizkörper sind mit alten Thermostatventilen ausgerüstet. Alle sichtbaren Heizungsrohre sind wärmegeklämmt. Die Gasheizung hat die technische Lebensdauer von 20 Jahren noch nicht erreicht.

Zustand	 Mittelmässig
Letzte Sanierung	2013
Nächste empfohlene Sanierung	2033

Empfohlene Sanierung



Ersatz Heizung und Solarthermie

Gesamtsanierung der Heizung inkl. Warmwasser. (Fossilfrei)

Neue thermische Solaranlage (Auslegung ca. 6m² à 4 Pers., pro Pers. ca. 1.5m²)

Kosten	76'700 CHF
--------	------------

Fördergelder	6'840 CHF
--------------	-----------

Zusätzliche Vorteile

- ✓ Immobilienwert
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes



Warmwasser

Das Warmwasser wird über die 6m² (ca. 3.0m²/pers.) grosse thermische Solaranlage aufbereitet, und ist seit 2013 in Betrieb.

Grundsätzlich ist bei einer thermischen Solaranlage 1.5 m²/pers. notwendig. Bei Spitzenzeiten wird die Warmwasseraufbereitung mittels der Gasheizung unterstützt. Die Heizungsrohre und Warmwasserleitungen im Untergeschoss liegen ausserhalb der thermischen Gebäudehülle und sind wärmegeämmt. Die technische Lebensdauer des Warmwasserspeichers von 20 Jahren ist noch nicht erreicht. Das Baujahr der thermischen Solaranlage ist nicht bekannt.

Zustand	 Sehr gut
Letzte Sanierung	2013
Nächste empfohlene Sanierung	2033

Empfohlene Sanierung



Ersatz Heizung und Solarthermie

Gesamtsanierung der Heizung inkl. Warmwasser. (Fossilfrei)

Neue thermische Solaranlage (Auslegung ca. 6m² à 4 Pers., pro Pers. ca. 1.5m²)

Kosten	76'700 CHF
--------	------------

Fördergelder	6'840 CHF
--------------	-----------

Zusätzliche Vorteile

- ✓ Immobilienwert
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes



Geräte

Die Beleuchtungseinrichtung ist sehr bescheiden. Da das Gebäude ganzzeitig bewohnt wird, wurden die Leuchtmittel teilweise durch LED-Sparlampen ersetzt. Die Haushaltsgeräte sind in einem schlechten bis mittelmässigen Zustand. Waschmaschine und Geschirrspüler sind nicht an das Warmwasser angeschlossen.

Zustand	 Gut
Letzte Sanierung	1967
Nächste empfohlene Sanierung	2024

Empfohlene Sanierungen



Ersatz Elektrogeräte

Sämtliche Haushaltsgeräte erneuern, falls möglich Waschmaschine und Geschirrspüler an Warmwasser anschliessen.

Kosten 16'400 CHF

Fördergelder -



Installation PV-Anlage

PV-Anlage auf der Dachfläche West (76m²). Mind. 70% der geeigneten Dachfläche gibt mit Dachsanierung kombiniert 30.-/m² Bonus.

Bonus ist in Dachsanierung bereits eingerechnet.

Kosten 40'000 CHF

Fördergelder 5'680 CHF

Zusätzliche Vorteile

- ✓ Immobilienwert
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes

Sanierungsfahrplan

Planung der Instandsetzungsmassnahmen auf Basis der Lebensdauer und dem Zustand der Bauteile.

①

Dämmung Wände & Dämmung Kellerdecke &...
Kurzfristige Massnahmen <1 Jahr

②

Fenster- und Türersatz & Wärmedämmung...
Mittelfristige Massnahmen - 1 bis 5 J...

③

Ersatz Heizung und Solarthermie
Langfristige Massnahmen - 5 bis 10 Jahre

Energie

Neuer Bezug pro Jahr	22'754 KWh ▼ 28%	14'991 KWh ▼ 52%	16'501 KWh ▼ 48%
Neue Kosten pro Jahr	3'034 CHF ▼ 1'151 CHF	1'014 CHF ▼ 3'171 CHF	994 CHF ▼ 3'191 CHF
CO ₂ -Emissionen pro Jahr	1'708 kg CO ₂	1'068 kg CO ₂	0 kg CO ₂

Energieklasse

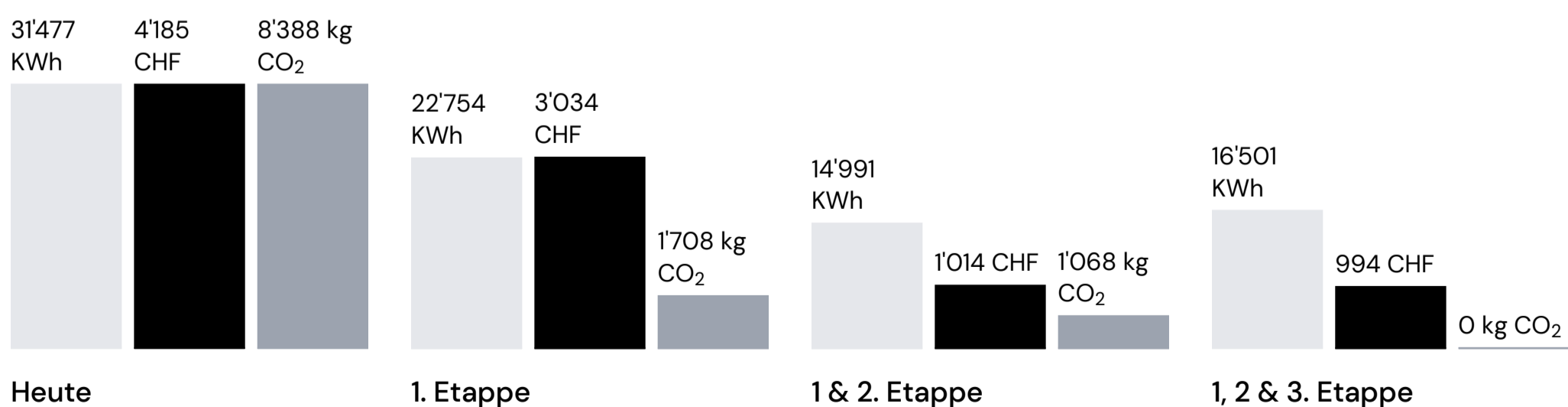
Gesamtenergie	C ▲ 1	B ▲ 2	A ▲ 3
Gebäudehülle	D ▲ 2	B ▲ 4	B ▲ 4
CO ₂ -Emissionen	E ▲ 2	D ▲ 3	A ▲ 6

Sanierung

Kosten	57'640 CHF	140'412 CHF	69'860 CHF
--------	------------	-------------	------------

Reduktion im Vergleich

- Bezug pro Jahr
- Kosten pro Jahr
- CO₂-Emissionen pro Jahr



①

Dämmung Wände & Dämmung Kellerdecke & Ersatz Innentüren & Ersatz Elektrogeräte & Dämmung Boden

Kurzfristig soll die Gebäudehülle gegen unbeheizt und Erdreich saniert werden. Die Wände und Böden gegen Unbeheizt und Erdreich werden mit einer Wärmedämmung versehen. Diese Gebäudeteile weisen im Vergleich zu den anderen Bauteilen einen sehr hohen Wärmeverlust auf. Ebenfalls werden die betroffenen Wärmebrücken bei den Übergängen beheizt/unbeheizt minimiert. Mit der anstehenden Küchensanierung sollten auch sämtliche Elektrogeräte zusammen ersetzt werden.

Auswirkungen der 1. Etappe

Energie

Bezug pro Jahr ▼ 28% 22'754 kWh

Kosten pro Jahr ▼ 1'151 CHF 3'034 CHF

Energieklasse

Gesamtenergie ▲ 1 C

Gebäudehülle ▲ 2 D

CO₂-Emissionen ▲ 2 E

Empfohlene Massnahmen



Dämmung Boden

Neuer Unterlagsboden mit 2cm TSD & 10cm PIR

Boden gegen Erdreich ≤ 2 m; U-Wert < 0.20 W/m²*K (Gebäudeprogramm)

Kosten 11'500 CHF

Fördergelder 3'060 CHF



Dämmung Kellerdecke

Kellerdeckendämmung Untersicht z.B. 10cm Mineralwolle.

Deckendämmung; U-Wert < 0.28 W/m²*K (MuKEn14 Umbauanforderung)

Kosten

6'300 CHF

Fördergelder

-



Dämmung Wände

Wände gegen unbeheizt dämmen z.B. 12 cm Mineralwolle.

Wände gegen unbeheizt; U-Wert < 0.28 W/m²*K (MuKEn14 Umbauanforderung)

Kosten

4'500 CHF

Fördergelder

-



Ersatz Elektrogeräte

Sämtliche Haushaltsgeräte erneuern, falls möglich Waschmaschine und Geschirrspühler an Warmwasser anschliessen.

Kosten

16'400 CHF

Fördergelder

-



Ersatz Innentüren

Türen gegen unbeheizt ersetzen.

Innentüren; U-Wert < 1.5 W/m²*K (MuKE n14 Umbauanforderung)

Kosten

22'000 CHF

Fördergelder

-

Kosten

Kosten

60'700 CHF

Fördergelder

3'060 CHF

Steuerersparnisse

-

Total

57'640 CHF

Die Zahlen stellen Schätzungen dar. Bitte holen Sie Offerten ein, um die genauen Kosten zu ermitteln.

Zusätzliche Vorteile



Immobilienwert

Steigerung des Marktwertes des Gebäudes



Thermischer Komfort

Frei von unangenehmer Zugluft, Hitze- oder Kältestrahlung



Architektonische Möglichkeiten

Erlaubt das äussere Erscheinungsbild umzugestalten



Schallschutz

Frei von Lärm und Geräuschen aus der Umgebung

②

Fenster- und Türersatz & Wärmedämmung Fassade & Dachsanierung & Installation PV-Anlage

Mittelfristig wird zusätzlich zu den Massnahmen der Etappe 1, das Steildach, Fassade mit Fenster- & Türersatz sowie der Boden gegen Aussenluft mit einer Wärmedämmung versehen. Die Westseitigen Dachfenster werden entfernt und es wird platz für die PV-Anlage (ca. 12 kWp) geschaffen. Diese Anlage wird gleichzeitig mit der Dachsanierung durchgeführt. Durch diese Massnahmen wird die Energieklasse B in Gebäudehülle und Gesamtenergieeffizient erreicht.

Auswirkungen der 2. Etappe

Energie

Bezug pro Jahr ▼ 52% 14'991 kWh

Kosten pro Jahr ▼ 3'171 CHF 1'014 CHF

Energieklasse

Gesamtenergie ▲ 2 **B**

Gebäudehülle ▲ 4 **B**

CO₂-Emissionen ▲ 3 **D**

Empfohlene Massnahmen



Dachsanierung

Dachsanierung mit 20cm Mineralwolle & 3.5cm Holzfaserdämmung (Unterdach), Hinterlüftung 8cm wegen PV-Anlage, Dachfensterersatz und Dachfenster Westseitig entfernen.

Aussenwand; U-Wert < 0.20 W/m²*K oder mind um 0.07 W/m²*K besser als der Bestand, muss 0.17 W/m²*K sein (Gebäudeprogramm)

Kosten 45'500 CHF

Fördergelder 9'730 CHF



Fenster- und Türersatz

Fenster und Türersatz gegen Aussen.

Fenster; 3-fach Verglasung, U-Wert < 1.0 W/m²*K (MuKEn14 Umbauanforderung)

Aussentüren; U-Wert < 1.2 W/m²*K (MuKEn14 Umbauanforderung)

Kosten	37'100 CHF
--------	------------

Fördergelder	-
--------------	---



Installation PV-Anlage

PV-Anlage auf der Dachfläche West (76m²). Mind. 70% der geeigneten Dachfläche gibt mit Dachsanierung kombiniert 30.-/m² Bonus.

Bonus ist in Dachsanierung bereits eingerechnet.

Kosten	40'000 CHF
--------	------------

Fördergelder	5'680 CHF
--------------	-----------



Wärmedämmung Fassade

Aussendämmung z.B. 16cm Mineralwolle.

Aussenwand; U-Wert < 0.20 W/m²*K (Gebäudeprogramm)

Kosten	45'300 CHF
--------	------------








Fördergelder	12'078 CHF
--------------	------------

Kosten

Kosten	167'900 CHF
Fördergelder	27'488 CHF
Steuerersparnisse	-
Total	140'412 CHF
<hr/>	
Total 1 & 2. Etappe	198'052 CHF

Die Zahlen stellen Schätzungen dar. Bitte holen Sie Offerten ein, um die genauen Kosten zu ermitteln.

Zusätzliche Vorteile

-  **Schallschutz**
Frei von Lärm und Geräuschen aus der Umgebung
-  **Hitzeschutz**
Schutz vor Überhitzung im Sommer
-  **Immobilienwert**
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes
-  **Thermischer Komfort**
Frei von unangenehmer Zugluft, Hitze- oder Kältestrahlung
-  **Wohngesundheit**
Frei von Feuchtigkeit, Schimmel und Giften in Innenräumen
-  **Architektonische Möglichkeiten**
Erlaubt das äussere Erscheinungsbild umzugestalten
-  **Sicherheit**
Schutz vor Einbruch und Diebstahl

3

Ersatz Heizung und Solarthermie

Zusätzlich zu den Massnahmen der Etappe 1 und 2 wird die fossile Gasheizung demontiert und durch eine neue Pelletheizung ersetzt. Weiter wird die bestehende thermische Solaranlage erneuert. Es wird empfohlen im Bereich der Haustechnik, die Warmwasseraufbereitung und den Betrieb der Pelletheizung auf die thermische Solaranlage & PV-Anlage anzupassen und den Eigenstromverbrauch zu optimieren.

Auswirkungen der 3. Etappe

Energie

Bezug pro Jahr ▼ 48% 16'501 kWh

Kosten pro Jahr ▼ 3'191 CHF 994 CHF

Energieklasse

Gesamtenergie ▲ 3 **A**

Gebäudehülle ▲ 4 **B**

CO₂-Emissionen ▲ 6 **A**

Empfohlene Massnahmen



Ersatz Heizung und Solarthermie

Gesamtsanierung der Heizung inkl. Warmwasser. (Fossilfrei)

Neue thermische Solaranlage (Auslegung ca. 6m² à 4 Pers., pro Pers. ca. 1.5m²)

Kosten 76'700 CHF

Fördergelder 6'840 CHF

Kosten

Kosten	76'700 CHF
Fördergelder	6'840 CHF
Steuerersparnisse	-
Total	69'860 CHF
<hr/>	
Total 1, 2 & 3. Etappe	267'912 CHF

Die Zahlen stellen Schätzungen dar. Bitte holen Sie Offerten ein, um die genauen Kosten zu ermitteln.

Zusätzliche Vorteile

- ✓ Immobilienwert
Steigerung des Marktwertes des Gebäudes

Nächste Schritte



Persönliche Beratung

Stellen Sie unseren Experten:innen alle Ihre Fragen. CHF 160 pro Stunde.

info@norm.ch



Fördergelder beantragen

Bestellen Sie ein GEAK Plus um Fördergelder zu beantragen.

info@norm.ch



Handwerker:innen finden

Finden Sie geeignete und geprüfte Handwerker:innen über die Plattform Houzy.

[Anfrage starten](#)



Finanzierung prüfen

Kompetente Beratung für die Finanzierung Ihres Renovationsvorhabens.

[Termin vereinbaren](#)

Was ist ein Verified Plan?

Der "Norm Verified Plan" bewertet die Energieeffizienz Ihrer Immobilie basierend auf standardisierten Nutzungsszenarien. Er verschafft Ihnen einen klaren Überblick über die Energieperformance und das Verbesserungspotenzial Ihres Gebäudes im Einklang mit den neuesten technischen Standards. Ein speziell für Sie erstellter Sanierungsplan legt dar, wie Ihr Gebäude stufenweise modernisiert werden kann, inklusive der damit verbundenen Investitionskosten sowie der Auswirkungen dieser Massnahmen auf die Energie- und Betriebskosten. Ferner wird aufgezeigt, welche Fördermittel dafür in Anspruch genommen werden können.

Über Norm

Die Norm Technologies AG ist ein Schweizer Unternehmen mit Sitz in Zürich, das auf die Erstellung von zugänglichen Energieausweisen und Vorschlägen für energetische Sanierungen von Gebäuden spezialisiert ist.

info@norm.ch

<https://www.norm.ch>

Energieetiketten

	Effizienz Gebäudehülle	Effizienz Gesamtenergie	CO ₂ -Emissionen
A	Die Gebäudehülle ist hervorragend gedämmt. Sie übertrifft deutlich die aktuellen Standards für Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist hervorragend. Sie kann mit dem besten Baustandard/Minergie-Standard verglichen werden.	Der Betrieb des Gebäudes stösst keine direkten CO ₂ -Emissionen aus.
B	Die Gebäudehülle ist sehr gut gedämmt. Sie übertrifft oder erfüllt die aktuellen Standards für Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist sehr gut. Sie erfüllt die aktuellen Energieanforderungen und gleicht Neubauten.	Der Betrieb des Gebäudes stösst nur in Ausnahmesituationen (z.B. Höchstleistung) CO ₂ -Emissionen aus.
C	Die Gebäudehülle ist akzeptabel gedämmt. Sie entspricht jedoch nicht den aktuellen Standards für Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist genügend. Sie erfüllt knapp die aktuellen Energieanforderungen.	Der Betrieb des Gebäudes stösst geringe CO ₂ -Emissionen aus.
D	Die Gebäudehülle ist durchschnittlich gedämmt. Sie verliert fast doppelt so viel Energie, wie aktuelle Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist ungenügend. Sie erfüllt die aktuellen Energieanforderungen um das Doppelte nicht.	Der Betrieb des Gebäudes stösst beträchtliche CO ₂ -Emissionen aus.
E	Die Gebäudehülle ist unterdurchschnittlich gedämmt. Sie verliert mehr als doppelt so viel Energie, wie aktuelle Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist niedrig. Sie erfüllt die aktuellen Energieanforderungen um das Doppelte nicht.	Der Betrieb des Gebäudes stösst hohe CO ₂ -Emissionen aus.
F	Die Gebäudehülle ist gering gedämmt. Sie verliert fast dreimal so viel Energie, wie aktuelle Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist sehr niedrig. Sie erfüllt die aktuellen Energieanforderungen um mehr als das Doppelte nicht.	Der Betrieb des Gebäudes weist wegen der fossilen Heizung sehr hohe CO ₂ -Emissionen auf.
G	Die Gebäudehülle ist nur sehr gering oder nicht gedämmt. Sie verliert ein Vielfaches an Energie, wie aktuelle Neubauten.	Die Energieeffizienz (Heizung, Warmwasser, Elektro) ist extrem niedrig. Sie erfüllt die aktuellen Energieanforderungen um ein Vielfaches nicht.	Der Betrieb des Gebäudes weist wegen der fossilen Heizung extrem hohe CO ₂ -Emissionen auf.